



Unsere Gemeinde



Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung Beuerberger Str.10 82547 Eurasburg
E-Mailadresse info@eurasburg.de
Im Internet www.eurasburg.de
Fax 08179 94 76 -29
Telefon Zentrale 08179 94 76 - 0

Name	Sachgebiete	Nebenstelle
Bromberger Michael	Bürgermeister	- 12
Griesbeck Helga	Sekretariat/Bauamt	- 18
Schröfele Maria	Zentrale	- 0
Eidenschink Günther	Bauamt/Geschäftsleitung	- 11
Gerold Markus	Kämmerer	- 13
Bohatsch Rosi	Steuern/Kindergarten	- 14
Burger Katharina	Kasse	- 15
Duschner Karin	Meldeamt	- 17
	Bauhof	0 81 79 92 97 60
	Bauhofleiter (Mobil-Tel.)	0172 6196418
	Wasserwart (Mobil-Tel.)	0172 6196419

Wichtige Telefonnummern

Notruf	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Giftnotruf	089 1 92 40
Ärztl. Bereitschaftsdienst	01805 19 12 12
Polizeidienststelle Wolfratshausen	08171 42 11-0
Kreisklinik Wolfratshausen	08171 7 50
Arztpraxis für Allgemeinmedizin/Eurasburg	08179 87 02
Zahnärztin/Eurasburg	08179 3 67
Apotheke/Eurasburg	08179 9 24 44
WGW Quarzbichl Abfallberatung	08179 9 33-33
● Kirchen	
Kath. Pfarramt Beuerberg	08179 3 98
Kath Pfarramt Münsing (für Eurasburg, Berg, Achmühle)	08177 2 31
Evang.Luth.Pfarramt WOR	08171 2 90 66
● Schulen	
Grundschule in Beuerberg	08179 84 47
Grundschule in Eurasburg	08179 89 10
Mittagsbetreuung	08179 92 97 75
● Kindergärten	
Kindergarten Beuerberg	08179 80 13
Kindergarten Eurasburg	08179 16 70

Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung Rathaus

Montag – Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich 14.00 – 18.00 Uhr

Postagentur Beuerberg (ohne Postbank)

Achtung: Neue Adresse ab 2. November 2012:

Parken **nur hinter** dem Feuerwehrhaus neben der Post!

Montag – Samstag 9.00 – 12.00 Uhr
Mo., Mi., Do., Fr. zusätzlich 14.00 – 18.00 Uhr

(Elektro Günther, T.: 08179 / 99 73 71)

Wertstoffhof Quarzbichl

Privat	Montag - Freitag	7.30 - 16.30 Uhr
	Samstag	8.00 - 12.00 Uhr
Gewerbe	Montag - Donnerstag	7.30 - 15.30 Uhr
	Freitag	7.30 - 12.00 Uhr
Problemstoffe	nur Samstag!	8.00 - 12.00 Uhr

Wertstoffhof Eurasburg

Mittwoch 14.30 – 16.30 Uhr
Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

Wertstoffinsel Beuerberg

Montag – Freitag 7.30 – 16.30 Uhr
Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

Gottesdienste

Pfarrei Beuerberg

Gottesdienstordnung siehe Pfarrbrief oder Aushang in den Kirchen.
Sonntagsgottesdienst um 10.00 Uhr in der Friedhofskirche.

Pfarrverband Münsing

Entweder Schloßkirche Eurasburg, oder Kirche St. Margaretha in Berg,
Sonntag 8.30 Uhr.

Wo, wird im Pfarrbrief des Pfarrverbandes Münsing bekanntgegeben.

Evangelische Gottesdienste:

Gottesdienste einmal monatlich, Sonntag, 11.15 Uhr in der Klosterkapelle.

Arbeitskreis Soziales Netz Agenda Eurasburg

Ansprechpartner:
Irene Grünwald (Eurasburg) Tel. 08179 83 70
Joseph Baur (Beuerberg) Tel. 08179 9 21 86

Redaktionsschluss

für die Ausgabe 6/2012

10. Dez. 2012

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Eurasburg
Verantwortlich: Michael Bromberger (1.BM)
Redaktion: Alexander v. Ertzdorff
Waldhauserstraße 17, 82547 Beuerberg
Tel.: 08179 / 92 50 53 (AB) oder 86 31
Fax: 08179 / 57 53
mobil: 0177 / 64 78 134
e-mail: buecherwerkstatt@t-online.de
Layout: Bücherwerkstatt Beuerberg,
Alexander v. Ertzdorff
Druck: WA Alpenland KG
© Gemeinde Eurasburg
Alle Rechte vorbehalten

Das Gemeindeblatt erscheint 2-monatlich
und wird kostenlos an alle Haushalte in der
Gemeinde verteilt.



Michael Bromberger
1. Bürgermeister

Grußwort

*Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, heute will ich mich ein wenig mit der Problematik des Hallenbads in Geretsried beschäftigen. Schwimmen und mit dem Element Wasser vertraut zu sein, gehört nach meiner Meinung zu den Grundausrüstungen des menschlichen Daseins. Also gehört es auch in die Ausbildung des jungen Menschen – eben in die Schule, in den Schulsport. Dazu braucht es eine ganzjährige Nutzungsmöglichkeit – eben ein Hallenbad. Ein Hallenbad ist aber sehr teuer in der Herstellung und im Unterhalt. Eine einzelne Gemeinde kann diesen Aufwand schlichtweg nicht leisten. Die Stadt Geretsried hat trotzdem beschlossen, ein neues Hallenbad zu bauen. Dabei wurde nun den umliegenden 7 Gemeinden und dem Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen das Angebot gemacht, sich am Neubau zu beteiligen; das Bad größer zu bauen, um für alle Platz zu haben. Der Hauptvorteil liegt darin, dass alle im Nordlandkreis vorhandenen öffentlichen Schulen angerechnet werden können und damit die höchstmögliche staatliche Förderung erreicht werden kann. Die Förderung von Hallenbädern erfolgt nämlich ausschließlich nach Schulklassen, den sogenannten Sportklassen. Mit jeder **nicht** teilnehmenden Stadt oder Gemeinde fallen Schulklassen weg und somit auch staatliche Fördergelder. Nun ist es sicherlich ungewöhnlich, Haushaltsgelder in eine Nachbargemeinde zu stecken, um eigene Daseinsvorsorge zu betreiben. Man spricht dann von interkommunaler Zusammenarbeit; mehrere Gemeinden decken mit einer gemeinsamen Maßnahme den anfallenden Bedarf. Das neue Hallenbad in Geretsried wäre dann das einzige Hallenbad im Nordlandkreis mit seinen insgesamt 67 000 Einwohnern. Wenn man dann noch bedenkt, dass Geretsried mit 24 000 Einwohnern $\frac{2}{3}$ der Kosten für den Neubau und den Unterhalt übernimmt, fallen mir persönlich keine Argumente mehr zum Nein sagen ein. Ich meine, das ist ein seriöses Angebot, man wird so was nicht alle Tage bekommen und wer das nicht haben will, ist entweder wasserscheu oder er hat andere Hintergedanken.*

Ihr

Michael Bromberger
1. Bürgermeister

Meine Sprechstunden im Rathaus sind:

**Montag bis Freitag
8.00 bis 12.00 Uhr
und Donnerstag
16.00 bis 18.00 Uhr**

Dies gilt nicht, wenn ich wichtige Termine außer Haus wahrnehmen muss. Dafür können aber jederzeit Termine außerhalb der sogenannten Geschäftszeit vereinbart werden.

Aus dem Gemeinderat

04. 09. 2012

● Der Gemeinderat behandelt in öffentlicher Sitzung den Entwurf zur Gesamtfortschreibung des Landesentwicklungsprogramms. Im Einzelnen wird zu folgenden Punkten kritisch Stellung genommen: Die Innenbereichsentwicklung, die Tourismuswirtschaft, das Energiekonzept in Bezug auf die Wasserwirtschaft und die öffentliche Wasserversorgung als kommunale Aufgabe.

● Die Kindertagesstätten-Gebührensatzung wird geändert, da der Freistaat Bayern ab dem 01.09.12 an alle Träger von Kindertageseinrichtungen pauschal einen Zuschuss von 50 € monatlich zu den Kindertagesstättengebühren zahlt. Der Zuschuss wird für Kinder im letzten Kindergartenjahr vor der Schulpflicht gezahlt. Dieser Betrag wird künftig auf die Kindergartengebühr angerechnet.

● Der Gemeinderat stellt die Jahresrechnung 2011 fest und genehmigt die über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2011.

● Für den Erweiterungsbau am Feuerwehrhaus Beuerberg werden die Erd- und Kanalbauarbeiten, die Heizungs- und Sanitärarbeiten, die Rohbauarbeiten, der Auftrag für die Sektionaltore und der Auftrag für einen neuen Flüssigkeitstank vergeben.

● Der Auftrag für ein Falltor für das Feuerwehrhaus in Oberherrnhausen wird ebenfalls vergeben. Die Lieferung erfolgt jedoch erst 2013, damit die Maßnahme den laufenden Haushalt nicht belastet.

● Für die Feuerwehr Eurasburg wird der Kauf einer Tragkraftspritze für das neue

LF8 beschlossen. Die Kosten belaufen sich auf 12.596,15 €.

● Das Ingenieurbüro Dippold und Gerold wird beauftragt ein Konzept auszuarbeiten, um die Verlängerung der Einleitungsgenehmigung für die Kläranlage Eurasburg zu erlangen.

● Der Gemeinderat vergibt dem Planungsbüro Vogl und Kloyer den Auftrag zur Erstellung eines landschaftspflegerischen Begleitplanes für den Radwegbau von Beuerberg nach Penzberg.

● Für die Kindertagesstätte Hand in Hand, Eurasburg wird die Einstellung einer hauswirtschaftlichen Mitarbeiterin beschlossen.

10.10.12

● Der Gemeinderat behandelt die Stellungnahmen im Verfahren nach § 4 Abs. BauGB und § 3 Abs. 1 BauGB für die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Am Anger“.

● Für die Einbeziehungssatzung „Beuerberg, Bahnhofstraße“ werden die Stellungnahmen im Verfahren nach § 4 Abs. BauGB und § 3 Abs. 1 BauGB behandelt.

● Der Auftrag für ein neues Mehrzweckfahrzeug für die Feuerwehr Beuerberg wird an die Firma Schäfer zum Preis von 74.708,16 € vergeben.

● Für den Erweiterungsbau am Feuerwehrhaus Beuerberg werden die Aufträge für die Zimmerer- und Spenglerarbeiten, die Fenster und Türen sowie die Mauer- und Betonschnittarbeiten vergeben.

● Der Gemeinderat beschließt für den Radlader am gemeindlichen Bauhof die Beschaffung eines Schieberschildes. Die Kosten belaufen sich auf 2.713,20 €.

● Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, für das Wasserwerk einen VW Caddy zu leasen.

Verwaltung

Postagentur in Beuerberg ist umgezogen!

Ab November 2012 ist die Postagentur vom Pfarranger in die Bahnhofstraße 33b umgezogen.

Die Öffnungszeiten finden Sie auf S.2 der Gemeindezeitung.

Die Firma Elektro Günther bezieht ihre neuen Räume ebenso am (hinter dem) Feuerwehrhaus in Beuerberg.

Parkmöglichkeit ist neben Postagentur und Ladengeschäft vorhanden.

Bitte parken Sie nicht vor der Ausfahrt der Feuerwehr!

Hinweis

der Gemeindekasse:

Zum 15. November 2012 sind die Raten für das 4. Vierteljahr für **Grundsteuer Wasser, Abwasser, Müll und Gewerbesteuer** fällig.

Bitte überweisen Sie rechtzeitig bzw. achten Sie darauf, dass Ihr Konto zum genannten Zeitpunkt gedeckt ist und wir Sie im Rahmen des Abbuchungslaufes nicht mit Rücklastgebühren belasten müssen.

25 Jahre öffentlicher Dienst Bauamtsleiter und Geschäftsführer

Günther Eidenschink konnte am 01. September 2012 dieses stolze Dienstjubiläum feiern. Bürgermeister Michael Bromberger gratulierte im Beisein der gesamten Gemeindeverwaltung und überreichte ein kleines Geschenk. Günther Eidenschink begann seine Verwaltungslehre in seiner Heimatgemeinde Berg.

Über die Gemeindeverwaltungen Münsing und Icking kam er im Juli 2001 nach Eu-



rasburg und leitet seither das Bauamt. Am 01. März 2011 übernahm er noch zusätzlich die Geschäftsleitung der Eurasburger Gemeindeverwaltung. Mittlerweile kennt er die Gemeinde Eurasburg sehr gut und die meisten Gemeindebürger kennen ihn. Wir wünschen ihm noch viele Jahre gegenseitiger, vertraulicher Zusammenarbeit im Rathaus Eurasburg.

Sankt Martin



Hand in Hand

Montag, den 12.11.2012
Beginn: 17.30 Uhr

Wir laden dazu herzlich alle Kinder und Eltern der Gemeinde ein.

Treffpunkt: Vor der Schlosskirche
Bitte unterhalb der Kirche parken.

Der Elternbeirat verteilt nach dem Laternefest selbstgebackenes Martinsgebäck. Wir bitten um eine kleine Spende.

Der Gewinn wird aufgeteilt:
50 % für den Kindergarten Eurasburg.
50 % für unser Projekt „Hand in Hand“ mit Kindern aus Brasilien.

WGV Quarzbichl aktuell: Elektrogeräte – bitte nicht „irgendwem“ geben!

Elektrogeräte enthalten umwelt- und gesundheitsgefährdende Stoffe: Blei, Cadmium, Quecksilber, FCKW, FKW, Asbest, PCB, Flammschutzmittel und andere.

Elektrogeräte enthalten aber auch wertvolle Metalle und seltene Erden, die sie für Händler interessant machen. Die Methoden solcher Händler, an gebrauchte Elektrogeräte zu kommen sind unterschiedlich: Sie reichen von Straßensammlungen, die vorher per Flugblatt angekündigt werden, über häufige Anwesenheit auf Wertstoffhöfen, wo die Geräte den anliefernden Kunden teilweise schon aus der Hand oder aus dem Kofferraum genommen werden bis hin zur Beraubung des Containerinhalts.

Die Nachteile: die begehrten Bestandteile werden unsachgemäß ausgebaut, die Reste finden sich samt Schadstoffen abgelagert im Wald oder auf öffentlichen Flächen. Oder sie werden illegal exportiert und im Ausland unter teilweise verheerenden Arbeitsschutzbedingungen zerlegt, wobei weder Umwelt noch Mensch geschützt werden.

Dabei bereichern sich die Händler auf Kosten der Gemeinschaft der Gebührenzahler im Landkreis. Denn genauso wie Abfälle, die einen hohen Kostenaufwand verursachen, zwangsläufig Eigentum der Gebührengemeinschaft werden und auf deren Kosten entsorgt werden müssen, sind auch

wertvolle Abfallsorten Eigentum der Gebührengemeinschaft und tragen zur Entlastung der Gebühren bei.

Die Rücklaufquote von Elektrogeräten bezogen auf die Menge, die in Verkehr gebracht wurde, beträgt nur etwas mehr als ein Drittel! Die restlichen fast zwei Drittel liegen entweder ungenutzt in Speichern/Keller/Schubladen oder landen in unkontrollierten Entsorgungsschienen.

Nicht umsonst verlangt der Gesetzgeber, dass die Erstbehandlungsanlagen für Elektroaltgeräte zertifiziert sein müssen und die hier und in den Folgebehandlungsanlagen eingesetzten Verfahren dem Stand der Technik entsprechen müssen.

Daher bitten wir Sie dringend: Geben Sie ausgediente Elektroaltgeräte ausschließlich an den Entsorgungsstellen des Landkreises ab. Diese sind für Elektroklein- (bis 30 cm Größe) alle Wertstoffhöfe im Landkreis (bitte in die Behälter einwerfen und keinem „Sammler“ in die Hand geben), für Elektrogroßgeräte die WGV Quarzbichl und das Entsorgungszentrum Am Vorberg, alternativ die kostenfreie Abholung mit der orangenen Altmallkarte (Sie erhalten einen genauen Termin, bitte erst am Vorabend an die Straße stellen).

Rückfragen gerne bei der WGV Abfallberatung, Tel. 08179 / 933-33 und -35.

Bücherflohmarkt am 1. Dezember 2012

Wir veranstalten wieder einen Bücherflohmarkt zu Gunsten der Schulbücherei Beuerberg/Eurasburg. **Am 1. Dezember verkaufen wir von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr gebrauchte Bücher.**

Wer also alte Romane, Kochbücher, Kinderbücher, Krimis, Hörbücher etc. gerne entsorgen möchte, bringt sie bitte zu uns ins

Schulhaus nach Eurasburg. Die Einnahmen des Verkaufs werden wir für wunderschöne Kinderbücher und Sachbücher verwenden.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am Flohmarkt.

Conni Jung

Pfarrgemeinde Beuerberg

Kirchenverwaltungswahl

2012 Beuerberg

- gestalten
- pflegen
- mitwirken

Die **Kirchenverwaltungswahl** findet statt **am Samstag den 17.11.2012 von 18:30 bis 20:00 Uhr und am Sonntag den 18.11.2012 von 08:30 bis 12:00 Uhr** im Pfarrheim in Beuerberg.

Wahlberechtigt sind alle Mitglieder der Pfarrei St. Peter und Paul Beuerberg, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Die Kirchenverwaltung ist ein Gremium engagierter Frauen und Männer der Pfarrgemeinde, die sich verantwortungsbewusst bei verwaltungstechnischen, finanziellen und personellen Entscheidungen einbringen und Freude an einer Tätigkeit haben, die für die Pfarrei St. Peter und Paul, Beuerberg, von großer Bedeutung sind.

Eine gut organisierte Verwaltung ist eine wichtige Voraussetzung für die Aufgaben, die unsere Kirche vor Ort wahrnimmt.

Ein vielfältiger Wirkungsbereich und aktive Mitarbeit an den Rahmenbedingungen einer Kirchenstiftung kennzeichnen die ehrenamtliche Tätigkeit in der Kirchenverwaltung Ihrer Pfarrei.

Die Kirchenverwaltung ist in den sechs Jahren ihrer Amtszeit für die Vermögensverwaltung und für die rechtliche Vertretung der Kirchenstiftung zuständig. Ihr gehören der Pfarrer als Vorstand der Kirchenverwaltung und die gewählten Mitglieder an.

Die Kirchenverwaltung vertritt die Kirchenstiftung sowohl nach innen, als auch nach außen in allen rechtlichen Angelegenheiten. Sie entscheidet über den Haushalt und trägt die Verantwortung für das Stiftungsvermögen.

Juden, Christen und Muslime – beten alle zum selben Gott?

Judentum, Christentum und Islam sind geschichtlich und theologisch eng verwandt und werden oft als „abrahamitische Religionen“ bezeichnet. Dennoch stellt sich die Frage nach den Gemeinsamkeiten und Unterschieden gerade im Gottesglauben der drei Religionen:

Sind Jahwe, der dreifaltige Gott und Allah jeweils derselbe?

Können Juden, Christen und Muslime gemeinsam beten?

Vortrag am 22. November 2012, 19.30 Uhr im Pfarrheim Beuerberg, Klosterstraße
Unkostenbeitrag 3,00 €

Referent: **Dr. Andreas Renz**, Leiter des Fachbereichs *Dialog der Religionen* im Erzbischöflichen Ordinariat München

Pfarrgemeinde Eurasburg

Donnerstag, 14. 11.:

20.00 Uhr: Pfarrgemeinderat Sitzung im Rathaus Eurasburg

Sonntag, 25. 11.

18.00 Uhr: Abendgebet - Beten, Singen, Zuhören in der Schlosskirche Eurasburg

Sonntag, 02. 12.

11.00 Uhr: Ökumenischer Kindergottesdienst (für Kinder ab 2 Jahren) im Rathaus Eurasburg

Sonntag, 16. 12.

18.00 Uhr: Abendgebet - Beten, Singen, Zuhören in der Schlosskirche Eurasburg

Kirchenverwaltungswahl 2012 Eurasburg

In Eurasburg stehen zur Wahl:

Konrad Bauer

Lothar Birner

Dr. Thomas Glaw

Stefan Rührgartner

Die Wahl ist möglich am Sonntag, den 18. November 2012 in:

Kirche Eurasburg von 9.30-10.30 Uhr

Kirche Berg von 10.30-11.00 Uhr

Bürgerhaus Achmühle von 11.15-12.00 Uhr

Rathaus Eurasburg von 14.00 bis 15.00 Uhr

“Eine märchenhafte Reise nach Indien”

Märchen erleben für Familien mit Kindern von 5 -10 Jahren

(in Begleitung eines Erwachsenen).

Seit jeher haben Eltern ihren Kindern Geschichten und Märchen erzählt. Die Zeit, die Eltern dabei mit ihren Kindern verbringen, ist ein Geschenk für sie. An diese Tradition wollen wir anknüpfen.

Lustige, mutige und kuriose Märchen aus der ganzen Welt bringen Groß und Klein zum Staunen und Lachen und laden uns zum Mitspielen, Basteln, Singen und Tanzen ein. All das können Eltern mit ihren Kindern in unserer märchenhaften Reise um die Welt erleben!

Leitung: Christa Albrecht

Dienstag, 30. Okt. -14.00 bis 16.00 Uhr

Anmeldung:

Frau Hugl, Tel.: 08179/387 oder

Frau Albrecht, Tel.: 08179 / 9293278

Gebühr: 5,00 €

Die "Reise" startet im Pfarrheim Beuerberg, Klosterstraße

Bewegter Klang – Segenstänze und Gesänge aus aller Welt

für Menschen, die gerne einige Herbstabende in Gemeinschaft singend, tanzend und lachend verbringen wollen.

Termine:

Donnerstags, 8. und 22. November 2012, jeweils von 19.30 - 21.00 Uhr

im Rathaus Eurasburg (Mehrzweckraum), Beuerberger Str. 10

Kosten sind 8,- € pro Abend

Anmeldung bei Christa Albrecht

Tel. 08179 / 92 93 278

3. Eurasburger Dorffest am 9. September 2012



Alle 6 Fotos von Florian Doisl

Am 9. September feierten die Eurasburger bei strahlendem Sonnenschein ein großes Dorffest mit vielen Besuchern am Dorfplatz (Fotos oben). Alle Ortsvereine und der Pfarrgemeinderat beteiligten sich.

Der Erlös aus dem Verkauf von Speisen und Getränken sowie Gebasteltem und auch Spenden von Vereinen, die kein Geld eingenommen hatten, belief sich auf insgesamt 5.500,- €.

Ein Scheck über diese Höhe wurde Pfarrer Martin Kirchbichler (Foto links) nach dem Erntedankgottesdienst für die Innenrenovierung der Schlosskirche Eurasburg übergeben.



Gemeinsam gutes bewegen!



Sie liefen wieder, quer durchs Oberland, um dann am 14. Oktober bei schönstem Herbstwetter beim München Marathon dabei zu sein. Bei dem Projekt „Gemeinsam gutes bewegen“ geht es aber nicht nur darum, dabei zu sein oder eine Bestzeit aufzustellen. In diesem Jahr ging es darum, gemeinsam Spendengelder für das *Heilpädagogische Kinderheim Biberkor* in Berg-Höhenrain (eine Einrichtung der Inselhaus Kinder- und Jugendhilfe) zu erlaufen.

Die Idee entstand vor zwei Jahren. Birgit-Daubner-Unterburger wollte schon immer Menschen in Not helfen. Sie war sich aber im Klaren, um wirklich etwas zu bewegen, müssen viele Menschen am selben Strang ziehen. Ein Staffellauf ermöglicht es vier Läufern, die Marathondistanz gemeinsam zu laufen. Jeder kann dann für alle Kilometer, die er/sie läuft, Sponsoren suchen, die einen Kilometer für mindestens 10,- € finanzieren. So sammelt jedes Staffeltteam mindestens 420,- € für das Heilpädagogische Kinderheim Biberkor.

Dieses Jahr sind 39 Teams mit insgesamt 152 Staffelläufer, 2 Halbmarathon sowie 2 Marathonläufer an den Start gegangen und haben am Sonntagnachmittag bereits einen Scheck in Höhe von 17210,-€ überreicht.

Vorgeschlagen haben das Kinderheim Biberkor Carmen und Hans-Christian Seelbach, Beuerberg. Zudem hat Carmen Seelbach im Rahmen ihrer Ausbildung zur Erzieherin einige Zeit im Kinderheim Inselhaus (Eurasburg) gearbeitet. Das Kinderheim benötigt dringend stabiles und sicheres Mobiliar.

Die Läufer, die teilgenommen haben, sagen immer wieder „Es ist so ein tolles Gefühl, gemeinsam so viel zu bewegen und seinen Beitrag zu leisten, indem man einfach läuft, egal wie schnell.“

Gerne informieren darf sich jeder auch unter www.gemeinsam-bewegen.net. Dort sehen Sie auch, wer sich in diesem Jahr bereit erklärt hat, als Sponsor oder Läufer aktiv zu sein. Es waren vier Staffeln, die allein durch Läufer aus Eurasburg-Beuerberg, Königsdorf und Umgebung gebildet

wurden. Vielen Dank für das Engagement und die großzügigen Spenden.

Herzlich eingeladen sind Menschen, die auch gerne mithelfen wollen, denn auch nächstes Jahr heißt es wieder „Gemeinsam gutes bewegen“ – wer Interesse hat mitzulaufen und nähere Informationen wünscht, darf sich direkt bei der Organisatorin Birgit Daubner-Unterburger melden oder vor Ort bei Carmen und Hans-Christian Seelbach, Beuerberg, Telefon: 08179/1784

Namen der Läufer aus den 4 Teams aus Beuerberg, Königsdorf und Umgebung: Andrea Ernst, Katrin Meyer, Lisa Abelthaus, Barbara Bohnholzer, Helen Müllejans, Mira Seelbach, Valentin Seelbach, Carmen Seelbach, Heidi Schwaighofer, Brigitte Martner, Maika Muck, Alexandra Winzenhöller, Florian Geigl, Anna März aus Bad Heilbrunn, Robert Kees sowie die Helfer Brigitte Schulz, Marlin und Hans-Christian Seelbach.

Kinderheim Inselhaus: Große Party zum 30. Geburtstag

Vor 30 Jahren wurde das Kinderheim Inselhaus in Eurasburg gegründet, vor 20 Jahren startete die Da-Heim-Erziehung und seit 10 Jahren gibt es die Wohngruppe Geretsried. Anlässlich dieser Jubiläen gab es heuer ein ganz besonderes Sommerfest auf dem Gelände des Kinderheims. Reitvorführungen, Hüpfburg, Puppentheater und zahlreiche Köstlichkeiten machten den Tag für die Gäste, Kinder, ihre Betreuer und viele Ehemalige zu einem wunderbaren Erlebnis.

Ein wesentlicher Bestandteil der therapeutischen Arbeit ist die Tiergestützte Pädagogik mit unterschiedlichsten Tieren – unter anderem 6 Pferden. Unsere Kinder und Jugendlichen können zu den großen, sensiblen Tieren Kontakt aufnehmen. Streicheln und Kuscheln, Striegeln und



Füttern, Führen und – wenn genug Vertrauen aufgebaut wurde – auch Reiten sind Teile dieses tollen Angebotes. Die Präsentation dessen, was sie im vergangenen Jahr gelernt hatten, war dann auch ein Höhepunkt des Sommerfestes. Zwei kleine Ballerinen balancierten kunstvoll auf dem Rücken ihrer Pferde und ein Junge –dirigierte sein Pony ohne Zügel, nur mit Hilfe eines Halsrings, über den Reitplatz. Großes Lob bekamen sie dafür auch von ehemaligen Bewohnern des Inselhauses. Wie sie selbst erzählten, war das Kinderheim eine wichtige Station in ihrem Leben. Manche bekamen dort die nötige Stabilität, andere erarbeiteten sich wieder Vertrauen zu den Menschen. „Ohne den Aufenthalt hier hätte ich es wohl nicht gepackt“, erzählte ein junger Mann.

Zwei Bronze-Medaillen bei der Deutschen Meisterschaft: Marlies Aufleger

Die GSK Beuerberg gratuliert Marlies Aufleger!

Sowohl in der Einzel- als auch in der Mannschaftswertung erreichte Marlies Aufleger bei den diesjährigen Deutschen Meisterschaften im Luftgewehr-Schießen in der Jugendklasse einen 3. Platz und bekam dafür zwei Bronzemedailles auf dem Podium in der Olympia-Schießanlage Hochbrück überreicht.

Mit 392 erzielten Ringen lag sie nur 2 Ringe hinter der Erstplatzierten und gleichauf mit der Silbermedaillengewinnerin.

Für Marlies und ihre Mannschaftskolleginnen waren es nicht die ersten Medaillen in dieser Saison:

Bei der Oberbayerischen Meisterschaft wurde Marlies mit 388 Ringen Vize-Meisterin und die Mannschaft erreichte Platz 3. Bei der Bayerischen Meisterschaft erschoss sich Marlies mit 385 Ringen Platz



17, mit der Mannschaft aber wieder den Vize-Titel.

Nachdem die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft gesichert war, trainierte Marlies nicht mehr ausschließlich im

Stützpunkt Hochbrück, sondern auch mit ihrer neuen Privat-Trainerin Barbara John – selbst eine Meisterschaftserprobte Schützin – am Tegernsee. All die Trainingseinheiten in den Ferien, teils am frühen Morgen, kosteten zwar viele Ferientage, brachten aber letztendlich den Erfolg!

Marlies schießt während des Jahres ihre Rundenwettkämpfe für die GSK Beuerberg, bei überregionalen Wettkämpfen startet sie jedoch für die SG Tölzer Land. Die Mannschaft setzt sich zusammen aus Marlies Aufleger, Veronika Piel (GSK Eilbach) und Viktoria Stoll (FSG Starnberg). Die Beteiligung von gleich 3 Gauen ist notwendig, da kein Gau für sich alleine eine altersgleiche Mannschaft aufstellen könnte. Mit 1161 Ringen fehlten den drei jungen Damen nur 5 Ringe auf den Meistertitel.

Garten- und Verschönerungsverein Beuerberg-Herrnhausen e.V.

Am 17.9.12

trafen sich in einer Gruppe interessierte Frauen, um von Christine Fichtner die Kunst des Herbstkränze-Bindens zu erlernen (Foto).

Dabei entstanden wunderschöne, natürlich bunte Dekorationen für Tür, Tisch und Heim, die die Kursteilnehmerinnen dann zufrieden mit nach Hause nehmen durften.

Am 12.10.12

besuchte eine Gruppe von 25 Kindern und Müttern mit dem Bus die Glentleitn. Bei regnerischem Wetter bekamen wir eine spannende Führung über die Almen des Freilichtmuseums.

Danach hatten die Kinder in kleinen Gruppen Zeit, das Gelände mit Ent-



deckerhaus, Kramerladen, Töpferei usw. zu erkunden, was ihnen auch großen Spaß machte!

Burschenverein Beuerberg-Herrnhausen e.V. "Wiagsogschneidn"

Am 01.09.2012 fand das alljährliche Wiagsogschneidn heuer im Packl-Stadl in Oberherrnhausen statt. Da der Burschenverein Linden-Lochen kurzfristig abgesagt hatte, wurde der Wettkampf unter den Burschenvereinen Königsdorf, Ascholding und Beuerberg-Herrnhausen ausgetragen.

Insgesamt waren es 24 Burschenpaare und fünf Madlpaare, die mitschnitten.

Das Siegerteam der Burschen waren Martin Höck und Franz Urban vom Burschenverein Beuerberg-Herrnhausen. Sie durften sich am Schluss über ein Spanferkel freuen.

Bei den Madln gewannen die Königsdorferinnen Kathrin Holzer und Franziska Strobl, die einen Brunchgutschein mit nach Hause nahmen.

Letztes Jahr durfte sich der Burschenverein Beuerberg-Herrnhausen noch über den Vereinssieg freuen, doch heuer sind sie knapp hinter den Königsdorfern gelandet. Die holten sich den begehrten Wanderpokal und 50 Liter Bier.

Zur Unterhaltung spielte die Fürstbergmusik und für das leibliche Wohl sorgte der Loisachtaler Bauerladen.

KREISJUGENDRING Aktionen und Angebote

In den Gesprächsrunden mit den ehrenamtlichen Jugendleitern im Landkreis wurde oft der Wunsch um mehr Unterstützung in der Jugendgruppenarbeit geäußert.

Das bedeutet für den Kreisjugendring nicht nur „Danke“ zu sagen, sondern auch konkrete Angebote zu machen.

Neben unseren laufenden Angeboten wie die Jugendleiterschulungswochenenden und Themenabende (z. B. Umgang mit schwierigen Jugendlichen in meiner Jugendgruppe) bieten wir dieses Jahr im Herbst ein Jugendleiterwochenende für 60 Jugendleiter auf dem Obermeierhof in Jettenbach an.

Jugendleiter aus allen Vereinen und Verbänden und unterschiedlichem Hintergrundwissen treffen sich, feiern miteinander und tauschen ihre Erfahrungen aus. Gleichzeitig läuft noch bis zum 15. Oktober für alle Jugendgruppen im Landkreis unsere Handyclipaktion unter dem Motto: „Ein- und Mitmischen“ – ihr habt der Welt was zu sagen, aber keiner hört zu, dann dreht einen Handyclip darüber!

Egal, ob zu Jugend, Senioren, Familie oder Umwelt – meldet Euch beim Kreisjugendring und dreht einen 2 Minuten langen Film mit Eurem Handy. Es gibt tolle Preise zu gewinnen.

Anmeldungen sind über Euren Verein und direkt beim Kreisjugendring möglich.

Auf der homepage [HYPERLINK "http://www.kjr-toel.de"](http://www.kjr-toel.de) www.kjr-toel.de sind Teilnahmeformulare für alle Veranstaltungen herunterzuladen.

G. T. E. V. Alpenblick Berg - Neuwahl der Vorstandschaft

Der Trachtenjahrtag am 14.10.2012 begann mit einem Gottesdienst in der Kirche in Berg. Der 1. Vorstand Martin Sablowski begrüßte die anwesenden Mitglieder. Es folgte ein kurzes Gedenken unserer verstorbenen Mitglieder, besonders an unser kürzlich verstorbenes Mitglied Andreas Hecher.

Nächster Programmpunkt waren die Neuwahlen.

Durch den Wahlausschuss Ludwig Schäffler, Christian Bestel und Hans Wohlfarter kamen wir zu einer neuen Vorstandschaft.

Es wurde wie folgt gewählt:

1. Vorstand	Sablowski Martin	2. Vorstand:	Deinhart Hans
1. Schriftführerin	Frohnauer Susanne		
1. Kassier	Rosenhauer Christa	2. Kassier	Bestel Martin
1. Vorplattler	Dietz Christian	1. Deandlvertreterin	Weckel Sophie
1. Jugendleiterin	Buchner Maria	2. Jugendleiter	Bolzmacher Michael
1. Fähnrich	Wärl Michael sen.	2. Fähnrich	Wolf Fritz
3. Fähnrich	Bestel Christian		
1. Kassenprüfer	Schäffler Ludwig	2. Kassenprüfer	Bestel Christian
Zeugwart	Haberl Anneliese		
Musikwart	Wohlfarter Hans	Bewirtung	Deinhart Sabine

Außerdem wurde beschlossen, dass die Plattlerproben nur noch einmal im Monat stattfinden. Bisher trafen sich die Trachtler alle 2 Wochen im Rathaus in Eurasburg. Die Kinderproben werden aber wie bisher in dem Rhythmus alle zwei Wochen stattfinden.

Mit diesen Ergebnissen und mit dem Wunsch für ein erfolgreiches Jahr mit der neuen Vorstandschaft endete die diesjährige Herbstversammlung. Die Veranstaltung klang bei einem gemütlichem Beisammensitzen aus.

Adventsmarkt in Beuerberg

Am Sonntag, den 2. Dezember 2012 findet wieder der Adventsmarkt statt.

Von 14.00 – 18.00 Uhr im Schulhof Beuerberg

An unseren Standln werden Selbstgemachtes und Gebasteltes, wie z.B. Bäckereien, Honig, Geräuchertes, Kerzen, Gestecke, Keramikarbeiten und vieles mehr angeboten, auch Basteln mit Kindern, betreut durch den Kindergarten. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt. Je nach Witterung gibt's Kutschenfahrten für Jung und Alt. Eine „Spinnerei“ wird dieses Jahr ihr Handwerk vorstellen.

Gegen 15:30 Uhr wird der Nikolaus die Kinder besuchen.

Eine Gruppe der Blaskapelle Beuerberg und die "4 Saxxes" umrahmen den Adventsmarkt mit weihnachtlichen Klängen.

Ein Teil des Verkaufserlöses kommt der Jugendarbeit in den Vereinen zugute.

Veranstalter sind die Beuerberger Vereine.

Verantwortlicher Organisator 2012: *Western Country Club Silver City Beuerberg e.V.*



SVEB Ski

Skigymnastik

Die Skiabteilung des SV Eurasburg-Beuerberg ist bereits mitten in den Vorbereitungen für die kommende Skisaison: Für alle, die sich für den Winter fit machen wollen, bieten wir seit Mitte Oktober wieder Skigymnastik an. Jeweils mittwochs von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr sorgt Heidi Brühl dafür, dass wir die nötige Fitness und Kondition für den Spaß auf und abseits der Pisten erlangen. Und immer am Freitag zwischen 18.15 Uhr und 19.00 Uhr findet unsere Kinderskigymnastik unter der Leitung unserer beiden Nachwuchstrainerinnen Steffi Jung und Jana Gellner statt. Beide Veranstaltungen werden in der Sporthalle Eurasburg durchgeführt.

Skibasar

Am Samstag, 1. Dezember 2012, ab 14.00 Uhr veranstalten wir vor der Franz-Ziegler-Halle in Eurasburg wieder unseren traditionellen Skibasar. Es gibt für jeden die Möglichkeit zum Kauf oder Tausch gebrauchter Sportartikel, insbesondere von Skiausrüstung. Außerdem werden neben Kränzen, Adventsgestecken und Bastelarbeiten auch Glühwein, Kinderpunsch, Würstl vom Grill, heiße Maroni und selbstgebackene Kuchen und Plätzchen zum Verkauf angeboten.

Skikurs

Von 27. bis 30. Dezember 2012 führen wir unseren Skikurs für die jüngeren Vereinsmitglieder durch. Der Skikurs wird von den Mitgliedern der Renngruppe und den Übungsleitern der Skiabteilung abgehalten. Kursort wird Christlum am Achensee sein. Weitere Einzelheiten werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Ski-Renngruppe

Sobald die Pisten präpariert sind, fährt unsere Renngruppe wieder jeden Samstag zum Training nach Christlum. Für unsere Nachwuchsgruppe suchen wir noch Kinder ab 6 Jahre, die gerne mit uns sicheres Skifahren in allen Geländeformen und Fahren zwischen den Slalomstangen trainieren möchten. Aufgrund der Pistenverhältnisse in Christlum können wir leider keine Anfänger mitnehmen.

Außerdem würden wir uns über gute Skifahrer freuen, die Freude am Umgang mit Kindern haben und sich bei uns als Betreuer oder Übungsleiter engagieren wollen.

**Nähere Auskunft bei Bernd Gellner,
Tel. 08171 / 28076.**

SVEB - Tischtennis

Peter Rumelsberger mit großem Erfolg bei den „Deutschen Meisterschaften“

In Mülheim an der Ruhr wurden am Wochenende des 16.-17.06.2012 die Deutschen Individualmeisterschaften für Verbandsklassen (DIM VK) 2012 ausgetragen. Als Durchführer fungierte der TTC Olympia Mülheim. Aus Bayern hatte sich unter anderem Peter Rumelsberger vom SV Eurasburg-Beuerberg e.V. für die Endrunde qualifiziert.

Diese Qualifikation war von vorneherein schon als ein großer Erfolg gewertet und gefeiert worden. „Ich kann froh sein, wenn ich dort wenigstens einen Satz gewinnen kann“, so Peter vor dem Turnier. Als einer der Jüngsten mit 17 Jahren in der Altersklasse Herren C sollte vor allem eines im Vordergrund stehen: Der Spaß am Tischtennis!

Am Samstag ging es dann auch schon los. Zwar war Peter zu anfangs noch sehr aufgereggt, eines jedoch hatte er nicht: Angst vor den Gegnern!

Gleich das erste Spiel war vielleicht das

wichtigste im ganzen Turnier. Peter konnte sich nach ganz hartem Kampf gegen Hawlitzky Martin (ASV Wuppertal / WTTV) mit 3-2 durchsetzen und unter großem Jubel seiner Anhänger das eigene Ziel schon übertreffen.

Mit diesem Sieg im Rücken trumpfte Peter dann so richtig auf: Stephan Heinemann (Hummelsbütteler SV / HTTV) wurde nach überragendem Spiel 3-1 geschlagen und auch Peter Köhler (SV Schott Jena / TTTV) sah kein Land mehr gegen den über sich hinauswachsenden Peter R. und verlor klar mit 0-3. Damit sicherte sich Peter als Gruppensieger eine gute Ausgangsposition für die K.O. Spiele des finalen nächsten Tages.

Am Sonntag in seinem Achtelfinale gegen Andreas Schneider (TG Aue 1895 e.V./ BaTTV) konnte Peter an die hervorragenden Leistungen des Vortags nicht mehr anknüpfen. Trotz intensiver Bemühungen des Spielers, der Betreuer und Bayerischen Fans gelang es Peter nicht, dem Gegner sein Spiel aufzuzwingen, sondern musste sich zumeist über einfache Fehler seinerseits ärgern. Peter verlor die Partie 0-3 (9,5,8) und konnte dann dem Gegner nur noch gratulieren.

Die Enttäuschung über das Ausscheiden überwog erst einmal: „Es wäre mehr drin gewesen, hätte ich meine Form von gestern gefunden“, so Peter nach dem Spiel. Doch am Ende des Tages, als die Heimreise angetreten wurde, übertraf der Stolz die insgesamt tolle Leistung in einem sehr guten Turnier.

Kurz zu erwähnen wäre noch das Doppel von Peter mit Sven Kieninger (SpVgg Thalkirchen / ByTTV), das aber nach schwacher Leistung deutlich mit 0-3 an den Gegner ging.

Zum Abschluss gratuliert die gesamte Tischtennis Abteilung des SV Eurasburg-Beuerberg Peter Rumelsberger zu seinem Klasse-Ergebnis und wünscht dem „Youngster“ weiter viel Erfolg in seiner Zukunft.



Jugendfußballer

Zum fünften Mal in den Europapark nach Rust

Das soll also Sport sein? In der Blockhütte schlafen, am Lagerfeuer sitzen und tagsüber durch den Vergnügungspark spazieren? Kein Training, keine Einheiten, kein Sportplatz sondern kommerzielle Vergnügung für die eh so über-sättigten Kids? In den Pfingstferien 2012 war es mal wieder soweit!

Zum fünften Mal sind die Jugendfußballer von Sportverein Eurasburg-Beuerberg e.V. in den Europapark nach Rust gefahren. Für die alten Hasen unter den Betreuern hat sich im Vorfeld natürlich die Frage gestellt, ob die mittlerweile ja schon traditionelle Rustfahrt unter Leitung von unserem Walter Bauer immer noch ein gutes Angebot ist und in das Konzept der Nachwuchsförderung der Fußballabteilung passt. Später, auf der Heimfahrt dann, im Bus, kaputt und munter, war es keine Frage mehr! Glücklicherweise haben wir uns und vor allem Walter Bauer anlässlich einer absolut gelungenen und wie wir meinen, gewinnbringenden Aktion auf die Schulter geklopft.

Aber von Beginn an: Die D-Jugend, A-Jugendsspieler und einige Mädchenfußballerinnen sind am Dienstag vor Him-melfahrt im tiefsten Morgengrauen in den Bus gestiegen. Wie immer war die Hinfahrt von Fachgesprächen über die uns dort erwartenden weltgrößten und schnellsten Achterbahnen geprägt. Die Erfahrenen kannten ja schon den „Silverstar“, diese gemeine, hohe und lange Bahn. Aber da gibt es ja noch den



Megacoaster „Bluefire“, der einen exorbitant beschleunigt. Neu dieses Jahr und für alle unbekannt: Wodan-Timburcoaster. Wer ist eigentlich Wodan??? Und was ist ein Timburcoaster? Also Wodan, irgendein germanischer Gott, ein Coaster - Roller oder so? Das konnten wir uns ja noch herleiten. Aber Timbur?? Ist isländisch und steht für Holz! So war es dann auch: Die Eurasburg-Beuerberger Jugendfußballer saßen nach Ankunft im Tipidorf in Rust in einer der größten Holzachterbahnen der Welt und rasten mit 100 Sachen in die Tiefe. Wem das nicht genügte, der stürzte sich im Silverstar oder im Bluefire durch die Loopings. Aber auch das Kleine, Versteckte und Ruhige hat allen gut gefallen, nicht zuletzt beeindruckten uns die Shows. Abends dann vor unserer Blockhütte das Fleisch und die Würstchen von der Metzgerei Huber aus Beuerberg, wie immer gespendet für die erschöpften Ju-

gendlichen. Für uns Betreuer hat es ein unvergessliches Bild gegeben, als alle von klein bis groß, Mädels und Jungs um das Feuer saßen und eine große Gemeinschaft waren. Nicht Einzelgespräche, nein die Freude an der Gemeinschaft hat die beiden Abende geprägt. Warme Luft, klarer Himmel, am Horizont die gigantisch beleuchteten Bahnen und wir, die Jugend des SVEB mit ihren Trainern und Betreuern, ... manchmal denkt man ja, wo ist das Leben, ist man an der richtigen Stelle oder ist woanders mehr und besseres los? Mit Blick auf die Sterne, gewärmt vom Feuer und gesättigt von Fleisch und Brot (mit Pizza für die beiden Vegetarier! -der Walter denkt an alle...), war uns allen klar: Wir sind hier richtig! Der Zusammenhalt und das Dazugehören haben die Reise wieder einmal geprägt. Auch ein Blick in die Zukunft kann gewagt werden! Durch die Mischung der ver-

schiedenen Altersklassen konnten die jungen Erwachsenen der A-Jugend erste Schritte in ihre spätere Rolle als Trainer und Betreuer ausprobieren.

Ist es jetzt also Sport oder nicht?

Es war einfach super und wir glauben, dass alle, die hier dabei waren eine ganz besondere Erfahrung gemacht haben und sich tief verbunden fühlen mit ihren Mannschaften, ihren Trainern und wie wir hoffen, mit ihrem Verein! Wir hoffen, dass die Spenden unserer Sponsoren, deren Namen auf den Tafeln im Edekschaufenster in Beuerberg und in der Sporthalle betrachtet werden können mit großem Mehrwert zur teilweisen Unterstützung dieser Reise angelegt sind. „Rust V“ war prima!

Schon oft hat der Walter das Ende angekündigt.

Schau ma mal in 2014!

Klaus Koch

Die Aktiven Achmühler

Die Aktiven Achmühler machten ihrem Namen alle Ehre! Nach einer mehr oder weniger intensiven Trainingsvorbereitung auf dem Radweg zwischen Achmühle und Eurasburg nahmen 15 aktive Läufer am diesjährigen Wolfratshausen Stadtlauf teil. Trotz regnerischer Wetterlage starteten ca. 430 Teilnehmer. Gestartet wurde bei den Erwachsenen über 5 und 10 km. Als bester Läufer der Herren M45 lief Bernd Gellner mit hervorragenden 40:19 Minuten über 10 km auf Platz 11. Bei den Frauen über 10 km erreichte Gabi Riedl mit 56:07 Minuten den 7. Platz. Hochmotiviert ging auch unsere Jugend an



den Start. Winnie Tschamler belegte in der Hobbyklasse über 5 km mit 31:14 den 19. Platz. Tim Mannke, ebenfalls 16 Jahre jung, lief über 10 km auf den beachtlichen

Rassmann mit 34:57 den 24. Rang. Aber auch unsere kleinen Nachwuchsläufer zeigten großen Ehrgeiz. Lukas Schönig lief in der Altersklasse der Schüler bis 9 Jahre 1 km in beachtlichen 5:47 Minuten (Platz 28). Sein Bruder Tobias flitzte über die 400 Meter beim Zwergerlrennen in 1:53 Minuten auf den 9. Platz. Gratulation! Allen Läufern sei nochmals herzlich für ihre Mühen gedankt! Ein großes Dankeschön auch an den Verein, für die Bereitstellung der einheitlichen Laufshirts, die jeden Läufer sicher noch mehr zu Höchstleistungen beflügelt haben. Die Ergebnisliste kann unter www.stadtlauf.net abgerufen werden.

(Markus Tschamler)

GSK Beuerberg-Herrnhäusen

Im Jahr der 60. Wiedergründung der GSK Beuerberg-Herrnhäusen trug Fähnrich Michael Urban die Fahne auf den Gipfel des Jochbergs zur Bergmesse. Hauptmann Franz Zimma und die beiden Senioren Toni Fottner und Franz Huber präsentierten sich stolz am Gipfelkreuz.



*Jeda Tag
Jeda Tag is a Tür,
die du auftuast in da Früah.
Woast no nit,
was du mach'ist,
ob du woanst o'da lach'ist.
Jeda Tag bringt wo's Neu's,
kimm't wo's Guat's, dann g'freut's;
kimm't wo's Schlecht's, hoapt's a neh'm,
miaß ma all's übergeb'n.*

**
Jeda Tag hot sein Sinn,
steckt für alle wos d'inn.
Suach das Richtige aus
und halt damit Klaus.
Jeda Tag bringt wo's Neu's,
kimm't wo's Guat's, dann g'freut's;
kimm't wo's Schlecht's, hoapt's a neh'm,
miaß ma all's übergeb'n.*

**
Jeda Tag is a G'schenk vo ob'n,
des bedenki'
und teil'n dan guat ein,
kimm't's da Letzte glei sein.
Jeda Tag bringt wo's Neu's,
kimm't wo's Guat's, dann g'freut's;
kimm't wo's Schlecht's, hoapt's a neh'm,
miaß ma all's übergeb'n.*

Bürgerhaus Achmühle



Am Mittwoch, den 21.11.2012, Buß- und Betttag, findet um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Achmühle wieder ein **ökumenischer Gottesdienst** mit Gemeindeferentin Gertraud Probst und Pfarrer Christian Moosauer statt. Die musikalische Begleitung übernimmt die **Montagsmusik**.

*Text: Rosa Meyer, Fohnsdorf
Weist und Satz: Lorenz Maierhofer, Kirchberg*

Dieses Lied hab ich im vorigem Jahr von den Geschwistern Kamberger aus Kiedding in einem Herbstsingen gehört. Weil's mi so beeindruckt hot gib's euch i weiter. Ich finde, es paßt ganz besonders für den November. Es soll eine Anregung sein, über das tägliche Leben nachzudenken und auch in den trüben, nebeligen Tagen einen Sinn zu finden.

Maria Baur

d'Eurasburger Zwengleit'nmusi
Hoagasch'd

am 10. Nov. 2012 um 20.00 Uhr
in da Franz-Ziegler-Halle - Eurasburg
Es spun und singa:

- a Hand voi Blech
 - Bolzwanger Geignmusi
 - Bolzwanger Hausgsang
 - Waldramer Sängerrinnen
 - Bernadett Rührgartner (Harfe)
 - Toni Buchner und Seppi Wärl (Steirische)
 - Zwengleit'nmusi
- Durch's Programm führt: Toni Kometer



Die Senioren-
gymnastikgruppe

von Regine Beck war im Juli im Kloster Andechs zur Besichtigung der Wallfahrtskirche.

Das Herrnhäuser Frauen-
frühstück in Rosi's Cafe
am 23. November 2012
fällt aus!

Auflösung des „Kreuzwortsrätsls“
der Ausgabe 4/2012 „Unsere Gemeinde“

	M		A		M			
K	L	A	R		N	A	M	E
T	A	U		N	A	D	E	L
	U	R	N	E		L	I	D
A	D	E		S	E	I	N	E
	A	R	Z	T		G	E	N

(1-5) Sauna

bayerische Landeshauptstadt	Kfz.-Kz.: Ingolstadt	Ort der „Besenbinder“	Kfz.-Kz.: Gera	durch Pressen von Äpfeln entstandene Flüssigkeit	halber Kreisdurchmesser	männl. Artikel	Hauptst. von Oberösterreich	Donauzufluss
bairisch: München				bair.: radfahren	9			heftige Berührung
	3		chem. Zeichen: Phosphor	männl. Personalpronomen	beste Schulnote			
lat.: Mond	14. Buchstabe im Alphabet	Teile des Vogelkleides (pl.)			4		höchstes Fest im Christent.	
engl.: Nuss		nord. Männername				Tiergarten		
3. Buchstabe im Alphabet	großer Meeres säuger	6		ein röm.-dt. Kaiser (1973)	Begriff a. d. Metallverarb.			
lat.: halb	8	breiähnliches Speise	internat. Seetruf			vollbrachte Handlung	Kfz.-Kz.: Traunstein	
	7		Abk.: altes Testament		Einlage auf dem Stallboden			
jetzt			Kfz.-Kz.: Frankental	1	einf. Gefährt		5	2
Baumteil			rote Gartenfrüchte					

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Was ist los in Beuerberg

Datum	⌚	Veranstaltung
09.11.2012	17.00	Martinsfeier mit Martinszug Stiftskirche
10.11.2012	10.00	Leonhardiritt in Oberherrnhausen
14.11.2012	14.00	Seniorenachmittag im Pfarrheim
16.11.2012	16.00	Kinderaktion Weihnachtsschmuck Veranstalter: Gartenbauverein Beuerberg
18.11.2012	10.00	Volkstrauertag Kriegerdenkmal Beuerberg
25.11.2012	10.00 14.00	Jahrtag Gebirgsschützen GSK Schützenball
30.11.2012	14.00	Adventskranz binden im Pfarrheim Gartenbauverein Beuerberg
02.12.2012	11.00	Generalversammlung Gebirgsschützen Beuerberg
02.12.2012	14.00	Adventsmarkt am Schulhof Beuerberg
07.12.2012	19.30	Weihnachtsfeier Gerätehaus Feuerwehr Beuerberg
08.12.2012	19.00 20.00	Gottesdienst KBV Bbg./Herrnh. anschließend Nikolausfeier im Bella Vista
12.12.2012	14.00	Seniorenweihnacht im Pfarrheim Veranstalter: Pfarrei
22.12.2012	20.00	Weihnachtsfeier Gebirgsschützen Gasthof zur Mühle
24.12.2012	9.30	Gedenken 1705 Waakirchen

Was ist los im Bürgerhaus Achmühle

Datum	⌚	Veranstaltung
11.11.2012	14.00	Tag der offenen Tür im Bürgerhaus Achmühle Veranstalter: Schützen Enzian
12.11.2012	14.30	Seniorenachmittag
21.11.2012	19.30	Ökumenischer Gottesdienst im Bürgerhaus mit Musik
09.12.2012	11.00	Wintermarkt am Bürgerhaus Veranst.: Aktive Achmühler
10.12.2012	14.30	Seniorenachmittag - Weihnachtsfeier im Bürgerhaus
14.12.2012	19.30	Weihnachtsfeier der Schützen- Enzian im Bürgerhaus

Dieses Rätsel wird künftig immer mal wieder erscheinen. Die Redaktion nimmt auch gerne Räselfotos entgegen.

„Heimatkunde-Rätsel“

Wo steht dieser Baum und was für ein Baum ist es?

Was ist los in Eurasburg

Datum	⌚	Veranstaltung
10.11.2012	20.00	Hoagascht in der Franz-Ziegler-Halle mit der Zwengleitenmusi
12.11.2012	17.30	Martinszug Kindergarten Eurasburg
12.11.2012	20.00	Tauschring - Agenda 21
18.11.2012	8.30	Volkstrauertag Kirche Eurasburg
21.11.2012	14.30	Seniorenachmittag im Rathaus
29.11.2012	18.00	Adventskranz binden im Rathaus Gartenbauverein Eurasburg
01.12.2012	14.00	Bücherflohmarkt im Schulhaus in Eurasburg
01.12.2012	14.00	Skibasar vor der Franz-Ziegler-Halle Veranstalter: Sportverein
01.12.2012	19.30	Weihnachtsfeier des Burschenvereins Eurasburg im Burschenstüberl
01.12.2012	19.30	Adventlicher Hoagascht im Landgasthof Berg, Veranstalter: Soldaten u. Kriegerverein
08.12.2012	20.00	Weihnachtsfeier Trachtenverein Berg im Rathaus
09.12.2012	9.00	Musikermesse Patrozinium Schlosskirche, Blaskapelle Ebg.
09.12.2012	14.00	Seniorenachmittag im Rathaus Veranstalter: Trachtenverein Berg
13.12.2012	14.00	Seniorenweihnachtsfeier im Rathaus
15.12.2012	19.00	Weihnachtsfeier des Sportvereins Eurasburg/Beuerberg
27.12. – 30.12.2012		Jugendskikurs in Aachenkirch Sportverein Ebg./Bbg.

